

12c)

# Bürgerversammlung des 25. Stadtbezirkes am 20. 11. 2018

Bitte Formblatt vollständig und gut leserlich ausfüllen und umseitige Erläuterungen beachten!

☒ **Antrag** (zur Abstimmung)

☐ **Anfrage/Anliegen**

Möchten Sie mündlich vortragen?

☒ ja

☐ nein

Name: [REDACTED]	Vorname: [REDACTED]	Staatsangehörigkeit: [REDACTED]
Straße, Nr.: [REDACTED]	PLZ, Ort: [REDACTED]	Telefon: (Angabe freiwillig)

Wohnen Sie im Stadtbezirk?

☒ ja ☐ nein

Haben Sie einen Gewerbebetrieb bzw. eine berufliche Niederlassung im Stadtbezirk?

☐ ja ☒ nein

Sind Sie mit einer Veröffentlichung - auch im Internet - einverstanden?

☒ ja ☐ nein

Diskussionsthemen in Stichworten:

1. Nutzungsvertrag des Neubaus mit der Flurnummer 303/9: Inhalt und Laufzeit
- 2.
- 3.

Text des Antrages / der Anfrage / des Anliegen (Bitte formulieren Sie einen Antrag so, dass er mit "Ich stimme zu" oder "Ich stimme nicht zu" beantwortet werden kann):

Wir beantragen, die Rechtmäßigkeit dieser Art von Verwendung öffentlicher Gelder für das Objekt Ecke Schäufelein-/Mitterhoferstraße mit der Flurnummer 303/9 zu überprüfen.

Begründung:

Ab 6.11.2018 hing an mehreren Haustüren in der Mitterhofer- und Schäufeleinstraße ein "Hinweis zum Flüchtlingsheim - Mitterhoferstraße 7". In diesem Aushang wurde mitgeteilt, dass die Landeshauptstadt München mit dem damaligen Grundstückseigentümer einen langfristigen, "lukrativen" Mietvertrag abgeschlossen hat. "Der Vertrag bedeutet, dass die Stadt München nach dem damaligen Planungsstand jährlich über 1,5 Mio. € Miete zu zahlen hat, die vermutlich noch an einen Preisindex gekoppelt ist." Diese Miete von 1,5 Mio Euro entspricht bei vorsichtiger Berechnung ungefähr dem Fünffachen der ortsüblichen Miete. Bis zur Offenlegung des Nutzungsplanes sollte das Bauvorhaben auf jeden Fall eingestellt werden.

[REDACTED]  
Unterschrift

Raum für Vermerke des Direktoriums – Bitte nicht beschriften

- ☐ ohne Gegenstimme angenommen
- ☒ mit Mehrheit angenommen
- ☐ ohne Gegenstimme abgelehnt
- ☐ mit Mehrheit abgelehnt